



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Staßfurt (Raubstraftat)

Am Sonntagnachmittag wurde eine 46-jährige Staßfurterin Opfer eines Handtaschenräubers. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war die Frau gegen 17:00 Uhr am Geldausgabeautomaten in der Steinstraße und hatte dort Bargeld abgehoben. Anschließend begab sie sich über die Alte Zwingerstraße in Richtung Schmiedestraße. Etwa an der Einmündung zur Schmiedestraße wurde ihr von einer unbekannten Person die Handtasche (altrosa, 20x30 cm, Marke Micheal Kors) von der Schulter gerissen. Der Täter hatte sich ihr von hinten genährt und flüchtete auch wieder in diese Richtung. Die Frau war durch den Angriff gestürzt und wurde leicht verletzt. Sie begab sich nach dem Raub zu einer nahegelegenen Werkstatt und sprach den dortigen Mitarbeiter an, welcher dann die Polizei informierte.

Den Täter konnte sie nur auf der Flucht sehen, er trug dunkle Kleidung und eine Strickmütze. Das Opfer hatte kurz vor der Tat das Eiscafé auf dem Weg aus der Steinstraße in Richtung Alte Zwingerstraße passiert und dort einige Personen wahrgenommen. Vielleicht hat jemand die Tat bemerkt oder den beschriebenen Täter wahrgenommen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht in diesem Zusammenhang nach Zeugen. Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Salzlandkreis, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Schönebeck (Diebstahl aus Kraftfahrzeugen)

Am frühen Montagmorgen wurde der Einbruch in einen Kleintransporter in der Calbeschen Straße gemeldet. Das Firmenfahrzeug wurde dort am Sonntagnachmittag gegen 16:00 Uhr abgestellt und ordnungsgemäß verschlossen. Am Montagmorgen, gegen 03:45 Uhr, wurde dann ein Loch in der Hecktür festgestellt. Unbekannte Täter hatten dort das Blech herausgeschnitten um das Fahrzeug zu öffnen. Aus dem Fahrzeug wurden 2 Akkuschraube, eine Flex und ein Wassersauger entwendet. Der Stehlschaden wurde mit etwa 400.-€ beziffert, Der Schaden am Fahrzeug liegt um einiges höher. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Barby (Diebstahl aus Kraftfahrzeugen)

Am frühen Montagmorgen wurde der Einbruch in einen Kleintransporter in der Straße Magdeburger Tor gemeldet. Das

Firmenfahrzeug wurde dort am Freitagnachmittag gegen 13:00 Uhr abgestellt und ordnungsgemäß verschlossen. Am Montagmorgen, gegen 07:00 Uhr, wurde dann ein Loch in der Hecktür festgestellt. Unbekannte Täter hatten dort das Blech herausgeschnitten um das Fahrzeug zu öffnen. Aus dem Fahrzeug wurden eine Motor Flex der Marke Stihl und ein Vibrationsdämpfer entwendet. Der Stehlschaden wurde mit etwa 1000.-€ beziffert, Der Schaden am Fahrzeug liegt um einiges höher. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Hecklingen **(Einbruchsdiebstahl)**

Am Sonntagmorgen wurde ein Einbruch im Lottogeschäft in der Herman-Danz-Straße festgestellt. In der Nacht hatten sie unbekannte Täter durch Einschlagend er Scheibe Zugang zum Geschäft verschafft und dort verschiedene Tabakwaren entwendet. Die Polizei erschien im Rahmen der Ermittlungen und sicherte Spuren. Anschließend wurde die Scheibe durch den Eigentümer mit einer Holzplatte gesichert. Diese Sicherung wurde in der Nacht zu Montag durch unbekannte Täter aufgebrochen. Anschließend wurden im Inneren mehrere Glasvitrinen beschädigt und die Schränke durchsucht. Ob und welche Gegenstände entwendet wurden ist noch unklar. Die Ermittlungen wurden auch in diesem Fall aufgenommen und dauern an.

Golbitz **(Einbruchsdiebstahl Baustelle)**

Am Montagmorgen wurde der Einbruch in drei Baucontainern der Baustelle in der Kupferstraße festgestellt. Unbekannte Täter befuhren am Sonntagabend gegen 21:00 Uhr die Baustelle mit einem weißen Transporter. Anschließend begaben sie sich scheinbar zielgerichtet zu den drei Baucontainern und öffneten diese gewaltsam. Nach derzeitigem Ermittlungsstand wurden Kupferkabel im Wert von 17.000.-€ und diverse Werkzeuge entwendet. Die Ermittlungen wurden aufgenommen und dauern an.

Bernburg **(Kontrolle Fahrtüchtigkeit)**

Am Montagmittag, kontrollierte die Polizei eine 36-jährige, welche mit einem PKW in der Hospitalstraße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

(koma72)

06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de